

BAUSTOFFPRÜFSTELLE Wismar GmbH



InnoStone GmbH
Wilhelm-Muthmann-Straße 14
42329 Wuppertal

Wismar, 25.11.2025
Unsere Zeichen: St./Ka.
GA: 01339/2

Prüfbericht - Nr. 2471/25

Auftraggeber:	InnoStone GmbH
Auftragsgegenstand:	Prüfung von Naturstein Bestimmung der Rutschhemmung auf einer schießen Ebene - durch beschuhtes Begehen
Auftrag vom:	03.11.2025
Probeneingang:	18.11.2025
Prüftag:	21.11.2025
Bezeichnung der Probe:	Nero Assoluto Innostone XTRAGRIP11 Abmessungen L/B [cm]: 100 x 50
Beschreibung der Oberfläche:	Farbe/Gestaltung: anthrazit, kleinkristallin Oberfläche: ebenflächig
Anzahl:	2 Stück
Herkunft: (Angabe des Auftraggebers)	wie Auftraggeber
Lieferant:	wie Auftraggeber
Probenahme:	Die Proben wurden durch den Auftraggeber bereitgestellt.

Der Prüfbericht umfasst 2 Seiten.

Belegproben werden höchstens zwei Monate aufbewahrt.

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt nicht für die mit *) gekennzeichneten Prüfverfahren. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Konformitätsaussagen erfolgen unter Nichtbeachtung von Messunsicherheiten. Entscheidungsregeln der BPS Wismar sind unter www.baustoffprüfstelle.de einzusehen. Der Prüfbericht darf ohne Genehmigung der BAUSTOFFPRÜFSTELLE Wismar GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt, an Dritte weitergeleitet oder veröffentlicht werden.

ANSCHRIFT: Lübsche Straße 109, 23966 Wismar TELEFON: +49 (0)3841 76 23 06 TELEFAX: +49 (0)3841 76 30 78 E-MAIL: info@bps-wismar.de INTERNET: www.baustoffprüfstelle.de AMTSGERICHT SCHWERIN: HRB 1958 STEUER-NR.: 080/106/00090 USt-IdNr.: DE 137436034 GESCHÄFTSFÜHRUNG: Dipl.-Ing. Ellen Stoige

Bestimmung der Rutschhemmung von Fußböden - beschuhtes Begehen

Prüfvorschrift:

DIN EN 16165:2023-02, Anhang B "Bestimmung der Rutschhemmung von Fußböden - Ermittlungsverfahren;
Deutsche Fassung EN 16165:2021"; Anhang B "Prüfung durch beschuhtes Begehen einer schießen Ebene"

Vorbereitung des Prüfbelages

Es wurde ein Prüfbelag von ca. 100 x 50 cm
durch Verlegen auf einer selbsttragenden, verzugsfreien Platte hergestellt.
Die Fugenbreite betrug dabei - mm.
Vor Beginn der Prüfung erfolgte die Reinigung des Belages mit einem trockenen Tuch.

Prüfergebnis

Versuch-Nr.	korrigierter Prüfwert DIN EN 16165, Anhang B Schiefe Ebene [°]
1-1	22,6
1-2	22,0
1-3	23,1
2-1	23,6
2-2	24,4
2-3	24,1

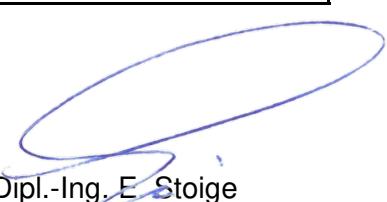
korrigierter mittlerer Prüfwert α_{shod} [°]	23
---	----

Zuordnung zu den Klassen der Rutschhemmung [°] (informativ nach Tabelle NB.2)	> 19 - 27
Klasse der Rutschhemmung (informativ nach Tabelle NB.2)	R 11


Dipl.-Ing. (FH) D. Schaal

Prüfingenieurin




Dipl.-Ing. E. Stoige
Leiterin der Prüfstelle